

Einfaches Projekt: Pflege im Objektschutzwald Beitragsgesuch/-abrechnung				GIS-ID: 73062																																																																																																																																																				
WA	Alpen	Revier	1012	Gemeinde Saanen																																																																																																																																																				
				Lokalname Pitisböde																																																																																																																																																				
<b>1 Angaben über Trägerschaft</b>																																																																																																																																																								
Name / Vorname		Wispile Gemeinschaft	zu Handen	Peter Weissen																																																																																																																																																				
Strasse		Hinterseestrasse 27	PLZ / Ort	3782 Lauenen																																																																																																																																																				
Postfach		Einzahlungsschein der Trägerschaft liegt bei <input checked="" type="checkbox"/>																																																																																																																																																						
<b>2 Lokalisierung der Flächen</b>																																																																																																																																																								
Mittelpunktkoordinaten		x 2588400	y 1142570	Höhe über Meer 1'700																																																																																																																																																				
<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Ls</th> <th rowspan="2">Grundpauschale</th> <th rowspan="2">Massnahme</th> <th rowspan="2">LbH in %</th> <th rowspan="2">WeZZ in %</th> <th rowspan="2">WaZZ in %</th> <th rowspan="2">Einheit</th> <th rowspan="2">Pauschale CHF</th> <th colspan="2">Voranschlag</th> <th colspan="2">Abrechnung</th> </tr> <tr> <th>Anzahl</th> <th>Beitrag</th> <th>Anzahl</th> <th>Beitrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Grundpauschale_C10</td> <td>Holzerei mit Verwertung</td> <td>ha</td> <td>11'000.00</td> <td>3,3</td> <td>36'300</td> <td>ha</td> <td>3,3</td> <td>36'300</td> <td>ha</td> <td>3,3</td> <td>36'300</td> </tr> <tr> <td>Grundpauschale_B10</td> <td>Pflanzungen inkl. WSVM + Au</td> <td>ha</td> <td>7'800.00</td> <td>0.8</td> <td>6'240.00</td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Begehungswege</td> <td>Neubau</td> <td>m'</td> <td>12.00</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Begehungswege</td> <td>Unterhalt</td> <td>m'</td> <td>3.00</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dreibeinböcke</td> <td></td> <td>Stk.</td> <td>235.00</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grundpauschale_E</td> <td>Einzelbäume</td> <td>Stk.</td> <td>100</td> <td>50</td> <td>5'000.-</td> <td>ha</td> <td>50</td> <td>5'000.-</td> <td>ha</td> <td>50</td> <td>5'000.-</td> </tr> <tr> <td>Sicherheitsholzerei</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Aktive Wildschadenverhütung</td> <td><input type="checkbox"/> Ersteingriff <input type="checkbox"/> Folgeeingriff</td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Passive Wildschadenverhütung</td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weiserfläche</td> <td>bitte auswählen</td> <td>Stk.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> <td>ha</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>4,58</td> <td>47'540</td> <td>45'8</td> <td>ha</td> <td>45'8</td> <td>41'300</td> <td>ha</td> <td>41'300</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					Ls	Grundpauschale	Massnahme	LbH in %	WeZZ in %	WaZZ in %	Einheit	Pauschale CHF	Voranschlag		Abrechnung		Anzahl	Beitrag	Anzahl	Beitrag	Grundpauschale_C10	Holzerei mit Verwertung	ha	11'000.00	3,3	36'300	ha	3,3	36'300	ha	3,3	36'300	Grundpauschale_B10	Pflanzungen inkl. WSVM + Au	ha	7'800.00	0.8	6'240.00	ha			ha			Begehungswege	Neubau	m'	12.00			ha			ha			Begehungswege	Unterhalt	m'	3.00			ha			ha			Dreibeinböcke		Stk.	235.00			ha			ha			Grundpauschale_E	Einzelbäume	Stk.	100	50	5'000.-	ha	50	5'000.-	ha	50	5'000.-	Sicherheitsholzerei						ha			ha			Aktive Wildschadenverhütung	<input type="checkbox"/> Ersteingriff <input type="checkbox"/> Folgeeingriff	ha				ha			ha			Passive Wildschadenverhütung		ha				ha			ha			Weiserfläche	bitte auswählen	Stk.				ha			ha						4,58	47'540	45'8	ha	45'8	41'300	ha	41'300	
Ls	Grundpauschale	Massnahme	LbH in %	WeZZ in %									WaZZ in %	Einheit	Pauschale CHF	Voranschlag		Abrechnung																																																																																																																																						
					Anzahl	Beitrag	Anzahl	Beitrag																																																																																																																																																
Grundpauschale_C10	Holzerei mit Verwertung	ha	11'000.00	3,3	36'300	ha	3,3	36'300	ha	3,3	36'300																																																																																																																																													
Grundpauschale_B10	Pflanzungen inkl. WSVM + Au	ha	7'800.00	0.8	6'240.00	ha			ha																																																																																																																																															
Begehungswege	Neubau	m'	12.00			ha			ha																																																																																																																																															
Begehungswege	Unterhalt	m'	3.00			ha			ha																																																																																																																																															
Dreibeinböcke		Stk.	235.00			ha			ha																																																																																																																																															
Grundpauschale_E	Einzelbäume	Stk.	100	50	5'000.-	ha	50	5'000.-	ha	50	5'000.-																																																																																																																																													
Sicherheitsholzerei						ha			ha																																																																																																																																															
Aktive Wildschadenverhütung	<input type="checkbox"/> Ersteingriff <input type="checkbox"/> Folgeeingriff	ha				ha			ha																																																																																																																																															
Passive Wildschadenverhütung		ha				ha			ha																																																																																																																																															
Weiserfläche	bitte auswählen	Stk.				ha			ha																																																																																																																																															
			4,58	47'540	45'8	ha	45'8	41'300	ha	41'300																																																																																																																																														
<b>4 Trägerschaft: Eingabe des Gesuchs und generelle Bedingungen für die Ausrichtung der Beiträge</b>																																																																																																																																																								
Die Trägerschaft beantragt die Subventionierung der projektierten Arbeiten gemäss Ziffer 3					Ort	Datum																																																																																																																																																		
1. Die Weisungen des AWN müssen befolgt werden. 2. Die Massnahmen müssen fachgerecht ausgeführt werden; es muss fachkundiges Personal eingesetzt werden. 3. Die Zielsetzung darf durch nachteilige Nutzung (Waldweide usw.) und überhöhte Wildbestände nicht gefährdet werden. 4. Die Richtlinien und Sicherheitsbestimmungen von SUVA, EKAS und BAZL sind einzuhalten. 5. Einverständnis Waldbesitzer / sicherheitsverantwortliche Stelle oder Publikation.					Lauenen	17.8.22																																																																																																																																																		
					Die Trägerschaft																																																																																																																																																			
<b>5 Der Revierförster</b>					Ausführung geplant bis:																																																																																																																																																			
Ort	Datum	Der Revierförster	Nov 23																																																																																																																																																					
Zweisimmen	29.8.22		Bemerkungen siehe Beilage <input type="checkbox"/>																																																																																																																																																					
<b>6 Zustimmung des Gesuchs durch die Waldabteilung (Original an Revierförster)</b>					Datum																																																																																																																																																			
Die Zustimmung zum Gesuch stellt keine Beitragszusicherung dar. Diese erfolgt erst durch die Genehmigung der Abrechnung und der Ausgabenbewilligung. Die Auszahlung der Beiträge erfolgt nach Massgabe der zur Verfügung stehenden Kredite. Falls der Voranschlag höher als Fr. 100'000.-- ausfällt, ist die Zustimmung des AV einzuholen.					Gesuch gültig bis: (max. Ende 2024)																																																																																																																																																			
Ort	Datum	Die Waldabteilung / Der Amtsvorsteher	30.11.23																																																																																																																																																					
Wimmis	1.09.22		Bemerkungen siehe Beilage <input type="checkbox"/>																																																																																																																																																					
					Fachvisum TH																																																																																																																																																			
<b>7 Ausführungsbestätigung des Revierförsters</b>																																																																																																																																																								
Die Arbeiten sind fachgerecht ausgeführt und die Beitragsberechtigung wird anerkannt und die Ausmasse gemäss Ziffer 3, Spalte Abrechnung, bestätigt.					Bemerkungen																																																																																																																																																			
Ort	Datum	Der Revierförster	siehe Beilage <input type="checkbox"/>																																																																																																																																																					
Saanen	31.10.23																																																																																																																																																							
<b>8 Genehmigung der Abrechnung und Ausgabenbewilligung</b>					Fachvisum roos																																																																																																																																																			
Beitragsberechtigte Fläche für NFA-PV		Kantonsbeitrag																																																																																																																																																						
4,58	ha	41'300.-	CHF																																																																																																																																																					
o Waldabteilung Alpen	Datum																																																																																																																																																							
Schlossgasse 6	03. NOV. 2023																																																																																																																																																							
3752 Wimmis																																																																																																																																																								
Beilagen für AFR:																																																																																																																																																								
- Einzahlungsschein					- Beilage zum Einfachen Projekt																																																																																																																																																			
- NaIS-Formular					- im Hangmurenschutzwald: Beilage 6																																																																																																																																																			

## Beilage zum Einfachen Projekt

GIS-ID:

## 1 Eingriffsfläche (Name / Abteilung / Bestandes- oder Parzellen-Nr. und Lokalname)

Pitiswald, Wispile 1603

## 2 Ortsbezug

Fläche der Behandlungseinheit 4,58 ha (Beilage: Planausschnitt 1:5000) letzter Eingriff: \_\_\_\_\_ Jahr

Schutzwaldkategorie

 OSW Bund oder  GSW oder  OSW Kanton

Massgeblicher Prozess

 Lawine  Steinschlag Hangmure  Rutschung Gerinneschutzwald

Schadenpotenzial

Dorf / grosser Dorfteil

Kategorie

Bemerkungen

Schadenpotenzial angeben

Weiler

 sehr gross

\_\_\_\_\_

wichtige Verkehrswägen (Kantonstr., SBB, usw.)

 gross

\_\_\_\_\_

Einzelobjekt (Haus usw.) und / oder Zufahrten

 gross

Kantonssstrasse Gstaad-Gsteig

Touristische Anlagen, Gebäudewert &gt; 100'000 CHF

 mittel

\_\_\_\_\_

 OSW Kanton

\_\_\_\_\_

Überbetriebliche Zielsetzung (RWP - Objektblätter)

3 Planausschnitt 1:5'000 liegt als Skizze oder Plan bei 

## 4 Bemerkungen

Seilkranförderung: Herleitung der abrechenbaren Seillinienlänge

Berechnung

Übertrag in  
AbrechnungSeillinienlänge m' - Abzug = abrechenbare Seillinienlänge in m'  
(falls > 1/3 Nichteingriffsfläche oder Offenland) -  m'  m'

Jungwaldpflege: Herleitung der Abrechnungsfläche

Berechnung

Übertrag in  
Abrechnung

Eingriffsfläche/ha x Faktor = Abrechnungsfläche/ha

 X  ha

Pflege im OSW: Herleitung der Abrechnungsfläche

Berechnung

Übertrag in  
Abrechnung

Eingriffsfläche/ha x Faktor = Abrechnungsfläche/ha

4,58 X  100% 4,58 ha

Kriterien für Faktor

\_\_\_\_\_

Andere

\_\_\_\_\_

Ziel des Eingriffes

Verjüngung einleiten, Verjüngung abdecken, instabile Bäume entfernen

## 5 Zustimmung der betroffenen Fachstellen (Abt NG, TBA, FI, JI, ANF). TBA und FI sind durch die Trägerschaft zu konsultieren, die übrigen durch die Waldabteilung.

Fachstelle	Datum	Unterschrift	Mitbericht vom
Abteilung Naturgefahren (Abt NG)			
Tiefbauamt (TBA)			
Fischereiinspektorat (FI)			
Jagdinspektorat (JI)			
Abteilung Naturförderung (ANF)			

## 6 Die Projektleitung

Ort

Datum

Die Projektleitung

Zweisimmen29.8.22F. Hiltl

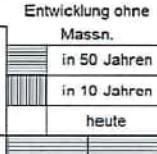
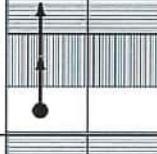
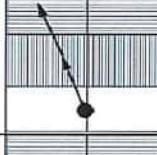
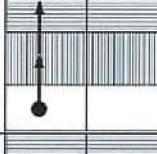
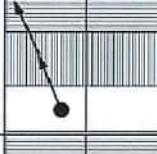
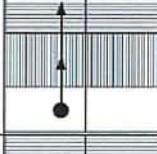
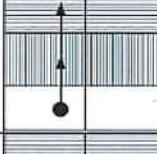
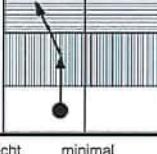
## NaiS - Formular 2

## Herleitung Handlungsbedarf

Ort	Pitiswald Wispile			X 2588275	Y 1142614	Datum	29.8.22	Bearbeiter/-in	Keller Fredy		
1. Standorttyp(en)	50 Typischer Hochstauden-Tannen-Fichtenwald (Haupt- und Nebenareal)										
2. Naturgefahr	Lawine Entstehungsgebiet: Subalpine + hochmontane Nadelwälder / Lärchenwälder ab 30°, immergrüne Nadelwälder ab 35°								Wirksamkeit	gross	
3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen											
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil: Standorttyp <b>Naturgefahr</b>	Idealprofil: Standorttyp <b>Naturgefahr</b>	Zustand heute	Entwicklung ohne Massn.			wirksame Massnahmen	6. Etappenziel mit Kontrollwerten			
				 in 50 Jahren	 in 10 Jahren	 heute		 wird in 10 Jahren überprüft			
				<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein						
Mischung Art und Grad	Ta 40 - 90 % Fi 10 - 60 % Vb Samenb. In basenreichen Ausbildungen: BAh, WEr, evtl. Es Samenb., - 20 %	Ta 50 - 70 % Fi 30 - 40 % Vb Samenb. In basenreichen Ausbildungen: BAh, WEr, evtl. Es 5 %	Fichte 85% Vogelbeere 10% Ü.Lbh 5%						Vogelbeere und Laubholz fördern	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Bergahorn, Buche und Vogelbeere vorhanden
<input type="checkbox"/> nein											
Gefüge, vertikal Durchmesserstreuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Ø-Klassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Ø-Klassen pro ha	Geschlossener Bestand mit Sturmholz Lücken						Vorhanden Verjüngung freistellen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	3 BHD Klassen
<input type="checkbox"/> nein											
Gefüge, horizontal Deckungsgrad: Lücken Stammzahl	Einzelbäume (Ta) sowie Rotten oder Kleinkollektive (Fi)  Lückenzänge in Falllinie: >= 30° (58 %): < 60 m / >= 35° (70 %): < 50 m >= 40° (84 %): < 40 m / >= 45° (100 %): < 30 m Falls Lu-Länge grösser: Lu-Breite < 15 m DG > 50 %	Einzelbäume (Ta) sowie Rotten oder Kleinkollektive (Fi)  Lückenzänge in Falllinie: >= 30° (58 %): < 50 m / >= 35° (70 %): < 40 m >= 40° (84 %): < 30 m / >= 45° (100 %): < 25 m Falls Lu-Länge grösser: Lu-Breite < 15 m DG > 50 %	Geschlossener Bestand mit Sturmholz Lücken						Kleinkollektive schaffen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Kleinkollektive mit Verjüngungsgruppen
<input type="checkbox"/> nein											
Stabilitätsträger Kronenentwicklung Schlankheitsgrad Zieldurchmesser	Kronenlänge mind. 1/2 Schlankheitsgrad < 80 Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Kronenlänge mind. 2/3 Schlankheitsgrad < 70 Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger	Kronenlänge 1/3 und einseitig, starke Hänger vorhanden						Hänger entfernen vorhandene Stabilitätsträger fördern	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Keine Hänger vorhanden
<input type="checkbox"/> nein											
Verjüngung Keimbett	Alle 15 m (50 Stellen/ha) Moderholz oder erhöhte Kl/Stao mit Vb-Wälzchen vorhanden Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/2	Alle 12 m (80 Stellen/ha) Moderholz oder erhöhte Kl/Stao mit Vb-Wälzchen vorhanden Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/4	In Öffnungen starker Druck des Weidenröschen						Sanfte Öffnungen schaffen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Vegetationskonkurrenz kleiner als 1/3
<input type="checkbox"/> nein											
Verjüngung Anwuchs (10 bis 40 cm Höhe)	Bei Deckungsgrad < 0,6 mind. 10 Ta pro a (im Ø alle 3 m) In Lücken Fi und Vb vorhanden	Bei Deckungsgrad < 0,6 mind. 50 Ta pro a (im Ø alle 1,5 m) In Lücken Fi und Vb vorhanden	In Lücken Fichten vorhanden jedoch keine Tannen						Öffnungen schaffen um Vogelbeere und Anwuchs zu fördern, mit Pflanzungen ergänzen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Vogelbeere vorhanden, Anwuchs sichtbar, Pflanzung gesichert
<input type="checkbox"/> nein											
Verjüngung Aufwuchs (bis und mit Dickung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 30 Verjüngungsansätze (im Ø alle 19 m) oder Deckungsgrad mind. 4 % Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 50 Verjüngungsansätze (im Ø alle 15 m) oder Deckungsgrad mind. 6 % Mischung zielgerecht	20 Verjüngungsansätze von 5 Are vorhanden						Öffnungen schaffen, damit vorhandene Verjüngung wächst	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Aufwuchs vorhanden und zielgerecht
<input type="checkbox"/> nein											
4. Handlungsbedarf	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	5. Dringlichkeit	<input type="checkbox"/> klein	<input type="checkbox"/> mittel	<input checked="" type="checkbox"/> gross	sehr schlecht	minimal	ideal	Nächster Eingriff	2040

## NaiS - Formular 2

## Herleitung Handlungsbedarf

Ort	Pitiswald Wispile			X 2588275	Y 1142614	Datum	19.8.22	Bearbeiter/-in	Keller Fredy	
1. Standorttyp(en)	50 Typischer Hochstauden-Tannen-Fichtenwald (Haupt- und Nebenareal)									
2. Naturgefahr	Rutschungen, Erosion, Murgänge: Infiltrationsgebiet: mittel- und tiefgründig; mittlerer potentieller Beitrag des Waldes								Wirksamkeit	mittel
3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen					Entwicklung ohne Massn.			6. Etappenziel mit Kontrollwerten		
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil: Standorttyp <b>Naturgefahr</b>	Idealprofil: Standorttyp <b>Naturgefahr</b>	Zustand heute				wirksame Massnahmen	verhältnismässig	wird in 10 Jahren überprüft	
				<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein					
				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein					
Mischung Art und Grad	Ta 40 - 90 % Fi 10 - 60 % Vb Samenb. In basenreichen Ausbildungen: BAh, WEr, evtl. Es Samenb. - 20 %	Ta 50 - 70 % Fi 30 - 40 % Vb Samenb. In basenreichen Ausbildungen: BAh, WEr, evtl. Es 5 %	Fichte 85% Vogelbeere 10% Ü.LBh 5%				Vogelbeere und Laubholz fördern	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Bergahorn, Buche und Vogelbeere vorhanden	
Gefüge, vertikal Durchmesserstreuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Ø-Klassen pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Ø-Klassen pro ha	Einschichtige Baumholz 2 und 3 Bestände mit kleinen Sturmücken				Vorhanden Verjüngung freistellen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	3 BHD Klassen	
Gefüge, horizontal Deckungsgrad Lücken Stammzahl	Einzelbäume (Ta) sowie Rotten oder Kleinkollektive (Fi) DG dauernd >= 30 % minimale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt	Einzelbäume (Ta) sowie Rotten oder Kleinkollektive (Fi) DG dauernd >= 50 % ideale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt	Geschlossener Bestand mit Sturmholz Lücken				Kleinkollektive schaffen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Kleinkollektive mit Verjüngungsgruppen	
Stabilitätsträger Kronenentwicklung Schlankheitsgrad Zieldurchmesser	Kronenlänge mind. 1/2 Schlankheitsgrad < 80 Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Kronenlänge mind. 2/3 Schlankheitsgrad < 70 Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger	Kronenlänge 1/3 und einseitig, starke Hänger vorhanden				Hänger entfernen vorhandene Stabilitätsträger fördern	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Keine Hänger vorhanden	
Verjüngung Keimbett	Alle 15 m (50 Stellen/ha) Moderholz oder erhöhte KfStao mit Vb-Väldchen vorhanden Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/2	Alle 12 m (80 Stellen/ha) Moderholz oder erhöhte KfStao mit Vb-Wäldchen vorhanden Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/4	In Öffnungen starker Druck des Weidenröschen				Sanfte Öffnungen schaffen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Vegetationskonkurrenz kleiner als 1/3	
Verjüngung Anwuchs (10 bis 40 cm Höhe)	Bei Deckungsgrad < 0,6 mind. 10 Ta pro a (im Ø alle 3 m) In Lücken Fi und Vb vorhanden	Bei Deckungsgrad < 0,6 mind. 50 Ta pro a (im Ø alle 1,5 m) In Lücken Fi und Vb vorhanden	In Lücken Fichten vorhanden jedoch keine Tannen				Öffnungen schaffen um Vogelbeere und Anwuchs zu fördern, mit Pflanzungen ergänzen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Vogelbeere vorhanden, Anwuchs sichtbar, Pflanzung gesichert	
Verjüngung Aufwuchs (bis und mit Dickeung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 30 Verjüngungsansätze (im Ø alle 19 m) oder Deckungsgrad mind. 4 % Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 50 Verjüngungsansätze (im Ø alle 15 m) oder Deckungsgrad mind. 6 % Mischung zielgerecht	20 Verjüngungsansätze von 5 Are vorhanden				Öffnungen schaffen, damit vorhandene Verjüngung wächst	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Aufwuchs vorhanden und zielgerecht	
4. Handlungsbedarf	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		5. Dringlichkeit	<input type="checkbox"/> klein	<input type="checkbox"/> mittel	<input checked="" type="checkbox"/> gross	Nächster Eingriff	2040		

## Beurteilung der Beitragsberechtigung für Massnahmen E / F

Waldabteilung  
Gemeinde  
Ort  
GIS-ID Projekt

Alpen  
Sänten  
Wöpke

### Kriterien

### Beurteilung

1a. Gibt es in der Gefahrenkarte der Gemeinde Hinweise auf Hangmuren od. flachgründige Rutschungen?

ja  nein

Hinweis: oft liegt der Wald im Perimeter B, d.h. ausserhalb der detaillierten Gefahrenkarte. Dort erscheint dann i.d.R. die Hangmurenhinweise aus SilvaProtect. Diese sollen hier nicht als Hinweis gelten.

Kann es als wahrscheinlich/realistisch angesehen werden, dass die Gefahrenkarte in Bezug auf die angesprochene Hangmurenschutzwaldfläche aussagekräftig / von Relevanz ist?  
Distanz zum Schadenpotenzial, Distanz zu der in der Gefahrenkarte genauer angesprochenen Fläche?

1b. Sind in der Nähe/Gegend im Ereigniskataster Ereignisse Hangmuren oder flachgründige Rutschung dokumentiert? Ergänzend zum Ereigniskataster kann auch regionales od. lokales Wissen z.B. von Werkeigentümern oder Unterlieger als Grundlage dienen. > Ereignisse, die im Ereigniskataster fehlen, sind der Abt. Naturgefahren zu melden, damit sie als Grundlage für die Beitragsberechtigung anerkannt werden können!

ja  nein

1c. Sind im Gelände Anzeichen für Hangmuren oder flachgründige Rutschungen?

ja  nein

„Stumme Zeugen“ (= Spuren von alten Ereignissen), Relief, krumme Bäume, offener Boden, ...

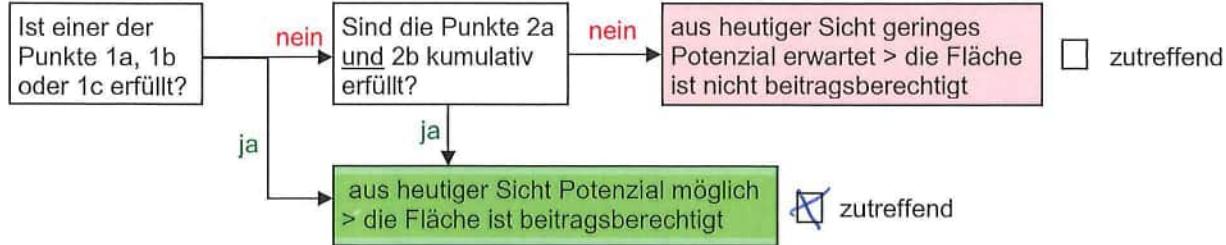
2a. Weist der Boden deutliche Vernässungsmerkmale auf?

ja  nein

2b. Gibt es Wasseraustritte an der Oberfläche?

ja  nein

### Zutreffendes bitte ankreuzen:



Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift Revierförster

Forstzentrum Obersimmental  
Freddy Keller  
Revier 1012  
unter der Burg 2  
3770 Zweisimmen

**Stehendmasskontrolle Revier Zweisimmen-Lauenen**

Revierförster: Keller Fredy, Forstzentrum Obersimmental, 3770 Zweisimmen, 031 636 52 59/ 079 926 34 12

**Anzeichnungsprotokoll**

<b>Unternehmer:</b>	offen
<b>Waldbesitzer:</b>	Wispilen-Gemeinschaft
<b>Waldort /Parzellennr:</b>	Pitisböden (Wispile) Parz1603

**Tarif 1 Boltigen, Langes Holz****Tarif 4, Saanen 1****Tarif 2 Boltigen, Mittelkurzes Holz****Tarif 5, Saanen 2****Tarif 3 Boltigen, Kurzes Holz****Tarif 6, Saanen 3**

Tarifstufe 5			Fichte Linie 1			Fichte Linie 2			Hangmuren L1						Total	
Stufe	Stk	Tarif	3	Stk	Tarif	Menge	Stk	Tarif	Menge	Stk	Tarif	Menge	Stk Total	Menge Total	BHD	
1	5	0.19	0.95	4	0.19	0.76		0.19	0.00		0.19	0.00	9	1.71	18	
2		0.31	0.00	12	0.31	3.72		0.31	0.00		0.31	0.00	12	3.72	22	
3	3	0.46	1.38	19	0.46	8.74		0.46	0.00		0.46	0.00	22	10.12	26	
4	7	0.66	4.62	32	0.66	21.12		0.66	0.00		0.66	0.00	39	25.74	30	
5	14	0.89	12.46	39	0.89	34.71		0.89	0.00		0.89	0.00	53	47.17	34	
6	17	1.16	19.72	42	1.16	48.72	3	1.16	3.48		1.16	0.00	62	71.92	38	
7	22	1.47	32.34	33	1.47	48.51		1.47	0.00		1.47	0.00	55	80.85	42	
8	11	1.82	20.02	24	1.82	43.68	6	1.82	10.92		1.82	0.00	41	74.62	46	
9	18	2.20	39.60	22	2.20	48.40	10	2.20	22.00		2.20	0.00	50	110.00	50	
10	10	2.63	26.30	15	2.63	39.45	11	2.63	28.93		2.63	0.00	36	94.68	54	
11	12	3.09	37.08	20	3.09	61.80	9	3.09	27.81		3.09	0.00	41	126.69	58	
12	7	3.59	25.13	6	3.59	21.54	5	3.59	17.95		3.59	0.00	18	64.62	62	
13	11	4.12	45.32	8	4.12	32.96	2	4.12	8.24		4.12	0.00	21	86.52	66	
14	5	4.69	23.45	5	4.69	23.45	3	4.69	14.07		4.69	0.00	13	60.97	70	
15	4	5.29	21.16		5.29	0.00	1	5.29	5.29		5.29	0.00	5	26.45	74	
16	3	5.93	17.79	6	5.93	35.58		5.93	0.00		5.93	0.00	9	53.37	78	
17	2	6.60	13.20	3	6.60	19.80		6.60	0.00		6.60	0.00	5	33.00	82	
18		7.30	0.00		7.30	0.00		7.30	0.00		7.30	0.00	0	0.00	86	
19		8.04	0.00		8.04	0.00		8.04	0.00		8.04	0.00	0	0.00	88	
20		8.80	0.00		8.80	0.00		8.80	0.00		8.80	0.00	0	0.00	92	
21		9.50	0.00		9.50	0.00		9.50	0.00		9.50	0.00	0	0.00	96	
22	1	10.06	10.06		10.06	0.00		10.06	0.00		10.06	0.00	1	10.06	100	
<b>Total</b>	152	350.58	290	492.94	50	138.69	0	0.00	0.00		492	982.21				
Abzug Rinde		Abzug Rinde		Abzug Rinde		Abzug Rinde		Total Rinden Abzug								
12 %	42.07	12 %	59.15	12 %	16.64	12 %	0.00	117.87								
Mittelst. o.R.	2.03	Mittelst. o.R.	1.50	Mittelst. o.R.	2.44	Mittelst. o.R.	#DIV/0!	Ø	1.76							
Mit. BHD o.R.	42.67	Mit. BHD o.R.	37.13	Mit. BHD o.R.	48.08	Mit. BHD o.R.	#DIV/0!									
Total	308.51	Total	433.79	Total	122.05	Total	0.00									

Mittelstamm Tfm, mit Rinde:	2.00
BHD Massenmittelstamm, mit Rinde	48.00

Ernteergebnis ohne Rinde:	864.34 Tfm (m <sup>3</sup> )
---------------------------	------------------------------

Datum: 29.08.2022

Ort: Zweisimmen

Der Förster: Fredy Keller

*Beitragsberechtigte  
Bäume im  
Hangmuren schutzwald  
50Stk. (gutachterlich  
gemäß F. Keller)*

Waldbesitzer:

Ort:

## PAUSCHALANSÄTZE GERINNEEINHÄNGE (GE) (alle Baumarten)

		Dimension Schadholz					Abrechnungswert [Fr./m <sup>3</sup> ]
BHD - Massenmittelstamm	[cm]	< 30	30 - 35	36 - 40	41 - 50	> 51	
Mittl. Stückinhalt (Langholz/Mittellangholz)	[m <sup>3</sup> ]	< 0.50	0.50 - 0.75	0.76 - 1.00	1.01 - 2.00	> 2.01	
Mittl. Stückinhalt (Trämel)	[m <sup>3</sup> ]	< 0.20	0.20 - 0.27	0.28 - 0.35	0.36 - 0.55	> 0.56	

## GE 1: Fällen/Entasten

(Fällen/Entzerren, Entasten)

Hangneigung	< 30 %	50.--	45.--	40.--	36.--	34.--
Hangneigung	30 - 50 %	54.--	48.--	43.--	39.--	36.--
Hangneigung	51 - 75 %	57.--	53.--	48.--	43.--	40.--
Hangneigung	> 75 %	70.--	63.--	56.--	50.--	46.--

GE 1

39.-

## GE 2: Seilzug

(Anteil der mit Seilzug zu fällenden Bäume, Stocksicherungen)

Anteil	< 25 %	in Grundwert enthalten
Anteil	25 - 50 %	4.--
Anteil	51 - 75 %	7.--
Anteil	> 75 %	10.--

GE 2

## GE 3: Entrinden

(Hand- oder Maschinenentrindung im Bestand; die Pauschalansätze sind anteilmässig zu reduzieren, falls nicht der ganze Baum entrindet wurde)

Hangneigung	< 30 %	39.--	36.--	33.--	31.--	28.--
Hangneigung	30 - 50 %	41.--	37.--	35.--	32.--	30.--
Hangneigung	51 - 75 %	45.--	41.--	38.--	35.--	33.--
Hangneigung	> 75 %	50.--	46.--	43.--	39.--	36.--

GE 3

Total Grundmassnahmen: GE 1 - GE 3

39.-

## GE 4: Wegzeit

(täglicher Zeitbedarf für den Hin- und Rückweg ab Waldstrasse sowie allfällige Verschiebungszeiten im Gelände)

Wegzeit	0 - 30 Min.	0.0	Subtotal (GE 1 - GE 3)
Wegzeit	31 - 60 Min.	0.1	
Wegzeit	61 - 90 Min.	0.2	
Wegzeit	91 - 120 Min.	0.3	

GE 4

 EE 1: Stämme entfernen  
(Bodenzug)(Das Holz muss aus dem Hochwasserprofil genommen und gesichert werden.  
Es wird die kostengünstigste Variante gewählt)

Mittlere Distanz 10 - 20 m	m <sup>3</sup>	15.--
Mittlere Distanz 21 - 40 m	m <sup>3</sup>	20.--
Mittlere Distanz 41 - 60 m	m <sup>3</sup>	25.--
Mittlere Distanz 61 - 80 m	m <sup>3</sup>	30.--
Distanz > 80 m	m <sup>3</sup>	35.--

EE 1

## EE 2: Stämme entfernen (Seilkran)

Bedingungen: Bodenzug und Seilkran kann nicht kombiniert abgerechnet werden. Wird diese Pauschale angewendet, kann keine zusätzliche Seilkranförderung abgerechnet werden

unabhängig der Distanz	m <sup>3</sup>	35.--
------------------------	----------------	-------

EE 2

35.-

## EE 3: Stämme entfernen (mit Helikopter)

Flug zu nächst möglichem Lagerort	m <sup>3</sup>	70.--
-----------------------------------	----------------	-------

EE 3

Total Stämme entfernen: EE1 - EE3

74.-

## AE 1: Kurzschniden / Zerkleinern (Zersägen von kleinen Stämmen, kurzschniden von Stöcken.

Pro Stück inkl. Motorsäge, Astmaterial räumen.).

Einheit

zerkleinern BHD 12 - 24 cm	Stück	15.--
zerkleinern BHD > 25 cm	Stück	20.--
Stocksicherung mit Drahtseil	Stück	35.--
Schwenkseil	Stück	50.--
Personensicherung in Felslagen	pro Baum	50.--

AE 1

## Verrechnungssätze

Astmaterial wegräumen	Fr./Std.	Förster	76.--
Stöcke sprengen		Forstwart	65.--
		Hilfskraft	26.--
		Waldbarb.	54.--
		Landwirt	28.--

Fr.

Total Massnahmen: GE / EE / AE

Der Gesamtaufwand pro m<sup>3</sup> ist auf Fr. 200.-- begrenzt!74.- pro m<sup>3</sup>; 1,76 m<sup>3</sup> Massenmittelstamm  
130,25.- pro Baum

# Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH26 0634 2016 0196 3320 5  
René Pernet  
Ch. de L'Ancien Réervoir 1  
1059 Peney-le-Jorat

Zahlbar durch (Name/Adresse)

## Zahlteil



Konto / Zahlbar an  
CH26 0634 2016 0196 3320 5  
René Pernet  
Ch. de L'Ancien Réervoir 1  
1059 Peney-le-Jorat

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag  
CHF

Währung Betrag  
CHF

Annahmestelle



2747 14/26 X P